



Krippenplätze sind wichtiger als Golfplätze

Pressemitteilung von Klaus Ernst, 06. März 2007

Zur Debatte um einen Ausbau der Kinderbetreuung erklärt der stellvertretende Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE., Klaus Ernst:

Die Koalitionsparteien führen ihr altbekanntes Spiel auf. Erst spucken sie große Töne. Dann streiten sie sich wie die Kesselflicker und vereinbaren Gipfeltreffen, auf denen nichts herauskommt. Die Familien im Lande haben dieses Theater satt.

Der Ausbau der Kinderbetreuung muss sofort beginnen. Und er könnte sofort beginnen, denn das nötige Geld ist da. Die Bundesregierung plant schließlich gerade wieder eine Steuerreform, die den Unternehmen Milliarden in die Taschen spülen soll. Die versprochenen Arbeitsplätze hat schon die letzte Unternehmenssteuerreform nicht gebracht. Herausgekommen sind am Ende höchstens mehr Golfplätze für die Reichen. Kinderkrippenplätze für alle wären dagegen ein real erreichbares Ziel.

Unsere Losung lautet: Vorfahrt für Familien! Deshalb fordern wir einen umgehenden Stopp der

Unternehmenssteuerreform. So würden mindestens 8 Milliarden Euro frei, die für den Ausbau der Kinderkrippenplätze verwendet werden könnten stecken müssen.